

Stellenausschreibung

Die Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz ist eine rechtsfähige Stiftung des öffentlichen Rechts des Landes Brandenburg. Stiftungsauftrag ist die Erhaltung, Pflege, Erforschung, Erschließung und Präsentation des Branitzer Gesamtkunstwerkes aus Garten- und Landschaftsgestaltung, Architektur, Raumausstattung und Museumssammlungen des Fürsten Hermann von Pückler-Muskau. Park und Schloss Branitz werden als Orte kulturellen Lebens und der Künste in der Tradition des Fürsten Hermann von Pückler-Muskau, der Künste im 19. Jahrhundert und der Rezeption genutzt und entwickelt. Dazu gehört seit 2025 auch die Pflege und Entwicklung sowie dauerhafte Präsentation der Carl-Blechen-Sammlung der Stadt Cottbus/Chóśebuz. Schloss und Park sind bedeutsames kulturelles Zentrum der Stadt Cottbus und des Landes Brandenburg. Jährlich besuchen über 400.000 Gäste Schloss und Park Branitz aus dem In- und Ausland. Die Stiftung hat 40 Beschäftigte zuzüglich Drittmittelpersonal, Aushilfen, Volontäre und verwaltet einen Etat von rund 6 Mio. € zuzüglich Drittmittel und Spenden pro Jahr. Sie ist institutioneller Zuwendungsempfänger des Landes Brandenburg und der Stadt Cottbus. Als national bedeutsame Kultureinrichtung erhält sie regelmäßig auch Fördermittel des Bundes. Mit zusätzlichen Fördermitteln des Bundes und des Landes setzt sie derzeit einen Masterplan mit ausgewählten Baumaßnahmen um. Wichtiges Zukunftsprojekt ist die neue Branitzer Baumuniversität zur Erforschung und Aufzucht klimaresilienter Pflanzen in der Parkpflege.

Bei der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz ist am Dienstort Cottbus zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

Geschäftsführende Direktorin/geschäftsführender Direktor (m/w/d)

der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz
(Entgeltgruppe AT 2)

in Vollzeitbeschäftigung zu besetzen. Die Stelle soll zunächst zur Erprobung befristet für ein Jahr besetzt werden. Bei Feststellung der erfolgreichen Erprobung durch den Stiftungsrat besteht die Option der unbefristeten Anstellung.

Gesucht wird eine erfahrene Persönlichkeit, die auf Grund ihres beruflichen Werdegangs in der Lage ist, die Stiftung gemeinsam mit den Stiftungsgremien sowie mit Partnerinnen und Partnern aus Kultur, Wissenschaft, Gesellschaft und Politik zu leiten und weiterzuentwickeln. Dies stellt hohe Anforderungen hinsichtlich Führungskompetenz, Sozialkompetenz, wissenschaftlicher Fachkenntnisse, Kommunikationsfähigkeit und Belastbarkeit.

Aufgaben

- Führung der laufenden Geschäfte als Vorstand der Stiftung, Ausführung der Beschlüsse des Stiftungsrates, gerichtliche und außergerichtliche Vertretung der Stiftung,
- wissenschaftliche und organisatorische Leitung der Stiftung,
- strategische und programmatische Ausrichtung und konzeptionelle Weiterentwicklung der Stiftung, ihrer Ausstellungen und Sammlungen,
- Wahrnehmung der Personal-, Organisations- und Finanzverantwortung der Stiftung,
- verantwortliche und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Gremien der Stiftung sowie den vom Zweck der Stiftung betroffenen Partnerinnen und Partnern,
- vertrauensvolle Zusammenarbeit mit der Erbengemeinschaft der Grafen Pückler,
- Kontaktpflege sowie Repräsentation nach außen,
- Einwerben von Drittmitteln,
- Kooperation mit Schlösser- und Parkverwaltungen, Museen, Forschungseinrichtungen, touristischen und öffentlichen Partnerinnen und Partnern auf regionaler, nationaler und internationaler Ebene, insbesondere der Republik Polen, hier besonders im Rahmen des europäischen Parkverbundes Lausitz.

Anforderungen

- abgeschlossene wissenschaftliche Hochschulausbildung,
- ausgeprägte Führungs- und Teamfähigkeit, sehr gutes Kommunikationsvermögen, Verhandlungsgeschick,
- mehrjährige Berufserfahrung in verantwortungsvoller Position mit Budget- und Führungsverantwortung, idealerweise im Bereich der Museen, Denkmalpflege oder Gartendenkmalpflege,
- einschlägige Erfahrungen in der strategisch-konzeptionellen Arbeit zur Weiterentwicklung von Kultureinrichtungen,
- sichere Kenntnisse der deutschen und englischen Sprache in Wort und Schrift.

Wünschenswert sind

- wissenschaftliche Hochschulausbildung in den Fachrichtungen Kunstgeschichte, Geschichte, Landschaftsarchitektur, Denkmalpflege oder Kulturmanagement,
- Erfahrungen in der Zusammenarbeit mit Gremien, Stiftungen, Institutionen, Kultur-, Bildungs- und Forschungseinrichtungen,
- gute regionale, nationale und internationale Vernetzung,
- Kenntnisse des öffentlichen Rechts, insbesondere des Denkmal- und des Baurechts, des Haushaltsrechts, des Arbeits- und Tarifrechts,
- Kenntnisse im Museumsmanagement sowie im Umgang mit Kunstsammlungen und Leihgaben,
- Erfahrungen im Umgang mit Medien und Öffentlichkeit,
- Erfahrungen bei der Einwerbung von Drittmitteln und Spenden,
- Erfahrungen in den Bereichen Klimawandel, Nachhaltigkeit und Digitalisierung,
- Kenntnisse der polnischen Sprache.

Die Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz gewährleistet die berufliche Gleichstellung von Frauen und Männern. Bewerbungen von Frauen sind daher ausdrücklich erwünscht.

Schwerbehinderte Menschen werden bei gleicher Qualifikation und Eignung bevorzugt berücksichtigt.

Die Position wird mit der außertariflichen Entgeltgruppe AT 2 (B 2) vergütet. Dies entspricht derzeit einem monatlichen Bruttogehalt von 8.929,11 €.

Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen (tabellarischer Lebenslauf inkl. beruflichem Werdegang, Zeugnisse, Beurteilungen, Referenzen) bis zum **27. November 2026** an den

Vorsitzenden des Stiftungsrates
der Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz
Herr Tobias Dünow
Staatssekretär im Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kultur des Landes Brandenburg
Dortustraße 36
14467 Potsdam

Darüber hinaus senden Sie bitte den Bewerbungsbogen, der Bestandteil Ihrer Bewerbungsunterlagen ist, ausgefüllt als Word-Dokument per E-Mail an grit.pfitzner@mwfk.brandenburg.de. Den Bewerbungsbogen finden Sie unter www.pueckler-museum.de/jobs.

Als Ansprechpartnerinnen für Rückfragen stehen Ihnen Frau Franziska Hammer (Telefon: 0331/866 4950) und Frau Grit Pfitzner (Telefon: 0331/ 866 4957) zur Verfügung.

Die im Rahmen Ihrer Bewerbung mitgeteilten personenbezogenen Daten werden auf der Grundlage des § 26 des Brandenburgischen Datenschutzgesetzes verarbeitet. Sofern Sie mit der Verarbeitung der Daten nicht einverstanden sind, oder die Einwilligung widerrufen, kann Ihre Bewerbung nicht berücksichtigt werden. Die gespeicherten Daten werden 90 Tage nach erfolgter Absage gelöscht.